

Fünf Pferdestärken und nasse Füße

FREIZEIT Vergnügliches Wandern mit Sportgruppe aus Kallinchen

Auf Schusters Rappen waren am Wochenende in Kallinchen ein Dutzend Wanderfreunde unterwegs.

Laune der Wanderer noch einen Höhepunkt erreicht. Eigentlich sei diesmal ein Weg durch die Zossener Heide vorgesehen gewesen, meint sie, aber weil die Heide noch nicht blüht, habe sie eine andere Route gewählt. Über den Motzener Hafen, den Golfplatz, den Kahlen Berg, auf schönen Pfaden entlang am Fließ und an der Motzenmühle, durch Wald und Flur will sie die kleine Schar führen.

Vier Stunden sind für die etwa 13 Kilometer eingeplant. Dazu gehört natürlich auch eine Brotzeit, für die jeder Wanderer selber etwas eingepackt hat. Die wird nach zwei Stunden eingenommen,

Die Region ist von unglaublich sanfter Schönheit

wenn die Gruppe den Kahlen Berg erreicht. Achim Walther, der seit fünf Jahren in Kallinchen wohnt schwärmt schon vorab von der guten Sicht, die man von dort habe. „Weit bis nach Motzen kann man sehen“, erzählt er.

Achim Walther ist ein „Wiederholungstäter“. Denn, die Region sei von unglaublich sanfter Schönheit und selbst wenn die gleichen Wanderwege beschritten würden, so böte sich doch dem Auge zu jeder Jahreszeit ein verändertes Bild. Langweilig werde es jedenfalls nie, bestätigen alle, die an diesem Sonntag auf Schusters Rappen unterwegs sind. Im vergangenen Jahr hat der Heimatverein Kallinchen damit begonnen, geführte Wanderungen anzubieten. Das Interesse ist groß, weiß Wanderleiterin Marion Schmelzer. Sie fertigt für die Wanderungen kleine Flyer, auf denen die Wege beschrieben sind und Wissenswertes über Flora und Fauna nachgelesen werden kann. Einen Euro bezahlt jeder Teilnehmer. Das Geld kommt dem Heimatverein zugute. Während Marion Schmelzer erzählt, führt sie die Wandergruppe zur ersten Überraschung. Später, am Kahlen Berg, wird es noch Eis geben, aber jetzt steigen erst einmal alle in den alten Zugnetzkanal von Fischer Peter Sombert. Der tuckert die Wanderer mit fünf PS quer über den Motzener See. Die ersten zwei Kilometer von 13 sind damit geschafft. Unerwartet gelingt das Anlegen am anderen Ufer nicht, da der Kahn gut zehn Meter vorher Grundberührung bekommt und feststeckt. Für richtige Wanderer ist das kein Problem. Denn man kann die Wanderschuhe ja auch mal ausziehen. Schließlich ist Sommer.



Die Wanderschuhe in der Hand: Achim Walther. FOTOS: GUDRUN OTT (2)



Auch eine Art von Wasserwandern.

Von Gudrun Ott

KALLINCHEN | „Bewegung ist wichtig und die Gemeinschaft ist wichtig“, sagt Brigitte Wilke und prüft, ob die Schnürsenkel ihrer Wanderschuhe auch fest genug gezurt sind. Sie gehört wie Achim Walther und das Ehepaar Elfriede und Frieder Weiß auch, zu den rund ein Dutzend Wanderfreunden, die sich am Sonntag um 9 Uhr in Kallinchen auf den Weg machen. Die meisten sind um die 50 Jahre alt. Jugendlichen sei es wohl noch zu früh, die schlafen am Sonntagmorgen gern etwas länger, erklärt Marion Schmelzer vom Heimatverein Kallinchen e.V.

Als Leiterin der AG Sport organisiert sie die Wanderungen, in diesem Jahr ist es bereits die vierte. Sie hat alle Strecken vorher geprüft und sorgt mit ihren Überraschungen stets dafür, dass die ohnehin schon vorhandene gute

VERLOBUNGEN/HOCHZEITEN

Der schönste Tag in unserem Leben
Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer **Diamantenen Hochzeit** möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern und unserem Enkel.
Erich und Milada Emmelmann
Ludwigsfelde, im Juli 2008

TIERMARKT

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Schinken - 2er	7,20	Bratenfleisch - 2er	9,40
Wurst - 1kg	7,40	Schinken - 2er	9,40
Wurst - 500g	7,50	Bratenfleisch - 2er	9,40
...

TODESANZEIGEN/DANKSAGUNGEN

Traurig ist's wenn Menschen gehen in das unbekannte Land. Nie mehr können wir sie sehen oder spüren ihre Hand. Doch sie sind vorausgegangen, halten uns die Tore auf, werden einst uns empfangen, wenn zu End' der Lebenslauf.
Nach langer, schwerer Krankheit verstarb mein lieber Ehemann, lieber Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin
Reinhold Müller
* 10. 11. 1928 † 25. 07. 2008
In stiller Trauer
Erika Müller
Ines Linde geb. Müller
und Familie
sowie alle Angehörigen
Die Beerdigung findet am Freitag, dem 01. August 2008, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Groß Machnow statt.

Mit Charme und Schnauze

AUFTRITT Musikalisch zurück ins 20. Jahrhundert

Von Andrea Keil

DABENDORF | Mit Chansons aus den Goldenen Zwanziger Jahren machten die Sängerin Susanne Hahn und ihr Pianist Udo Volk im Sportcasino vor reichlich Publikum kräftig Stimmung. Auf dem Programm standen Gassenhauer im Berliner Jargon wie „Ach Jott, wat sind de Männer dumm“ oder „Wegen Emil seine unanständige Lust“, die die 27-Jährige in erster Linie von ihrem großen Idol Claire



Kess: Susanne Hahn FOTO: A. KEIL

sibel gefühlvoll, dann wieder unverföhren und scharfzüngig singt Hahn Waldoffs Texte. Mit temperamentvoller Schnodderigkeit kitzelt sie das Publikum. Auch diejenigen, die von Grund auf nicht so schnell vom Funken der Begeisterung entzündet sind, kriegt Hahn am Ende doch noch rum. „Gerade wenn einer am Anfang besonders grimmig dreinschaut, dann provoziere ich den so lange mit meiner frechen Art, bis das Eis gebrochen ist“, erzählt Hahn. Gerade Männer im gesetzteren Alter seien dann – wenn man sie erst mal aus der Reserve geholt habe – die größten Flirter.

„Frech und gleichzeitig so charmant – das ist einfach klasse“, schwärmte Rosi Weinhöfler aus Rangsdorf. Auch Doreen Strzelecki aus Dabendorf und Marlen Büssing aus Kummersdorf geraten ins Schwärmen: „Das hat wirklich Stil“, freuten sich die beiden. „Hahn lallert die Texte nicht einfach nur so runter, nein, sie verkörpert Power, Humor und Nostalgie“.

Die beiden sind sich einig, dass Hahn noch eine große Karriere vor sich hat. Die junge Künstlerin selbst scheut sich jedoch vor der ganz großen Bühne. Nicht aus Angst, sondern weil sie den engen Kontakt zu ihren Gästen so sehr schätzt. Dennoch habe sie schon so viel Ehrgeiz, dass sie einmal als Chansonette zumindest einen Teil ihres Lebensunterhaltes bestreiten könne. Eine eigene Single hat sie seit rund einem Monat auf dem Markt. Der Text des Liedes stammt aus der Feder von Mutter Sabine Wenzel. Die war einst beim Kabarett des Dabendorfer Funkwerks aktiv und gehört nun zu den treuesten Fans ihrer Tochter. Das Chanson „Komm ich zeig dir mein Berlin“ hat sie ihrer Tochter auf den Leib geschneidert.

info www.frau-hahn.de

DIEBSTAHL

Hannas Haustiere sind weg

ZOSSEN | Trauer und Ärger bei Familie Andreas aus Zossen. Und vor allem Tochter Hanna ist der Verlust ihrer beiden Meerschweinchen Oskar und Felix und ihres Kaninchens Bolle anzumerken. Unbekannte haben die auf dem Grundstück in der Kerne 12 artgerecht in einem großen Meerschweinchenhaus gehaltenen Haustiere in der Nacht zum Montag gestohlen. Am Sonntag gegen 22 Uhr waren sie noch da, doch am nächsten Tag gab's den Schreck in der Morgenstunde: Die Tiere waren weg. Zunächst dachte Vater Marco Andreas, ein Fuchs oder ein anderer Vielfraß habe sich eingeschlichen und sein Unwesen getrieben, doch fand er keine Spuren, die auf einen Kampf hingewiesen hätten. „Der Dieb muss mächtig frech gewesen sein“, sagt er. Denn um das Häuschen herum seit auch noch ein hohes Freilaufgitter, das der Täter überwunden haben muss. Inzwischen ist auch eine Anzeige bei der Polizei erstattet worden, doch Andreas' Hoffnungen, die Tiere lebendig wiederzusehen, sind eher gering. „Aber vielleicht meldet sich ja jemand, der weiß, dass irgendwo plötzlich fremde Tiere aufgetaucht sind.“ Töchterchen Hanna indes hofft, dass Vati und Mutti ihr bald ein neues Meerschweinchen kaufen. F.H.



Die traurige Hanna vor ihrem leeren Meerschweinchenhaus. FOTO: PRIVAT

Danke
allen, die unserer lieben Verstorbenen in den schweren Stunden ihrer Krankheit beigekommen haben, die durch liebevolle Worte, stille Umarmung, Karten und Blumengrüße ihrer gedachten,
allen, die am Grabe mit uns Abschied nahmen,
allen, die ihre Trauerfeier so würdevoll gestaltet haben.
Die Hinterbliebenen
Großbeeren, im Juli 2008

Erika Raschke
geb. Berwalde
* 30. 3. 1924
† 18. 7. 2008

GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN

Billig - Das kleine Kaufhaus
Zossen
Baruther Straße 22
Ecke Fischerstraße
Mahlow
Luisencenter neben Plusmarkt

Ehrlich, günstig - ganz einfach!

Artikel	Preis	Unser Preis
Gartenrechen, 24er	3,99	1,99
Schlauchwagen für 60 m Schlauch	19,99	9,99
Rasensprenger Frosch	3,99	2,49
Hochwertige Gartenschere Alu	9,99	4,99
Farbrollergarnitur, 25 cm breit	3,99	1,99
Bitbox, 7 Teile	1,99	0,99
Backblech, 43 cm x 29 cm mit 21 Ausstechförmchen	9,99	4,99
Wäschebox, 45 Liter	9,99	5,99
Besteckkasten, 5 Fächer	1,79	0,99
Vorratskasten, 3 Stück, rund	3,99	2,49
Besteckkasten m. 100 Besteckteilen	87,95	50,-
Messer, Gabel, Löffel, auch einzeln zu 0,55		
Schlummerkissen für die Reise	4,99	2,99
Nackenstütze „Hase“	3,99	1,49
Tragegurt für Pflanzgefäße	3,99	1,99
Kleiderhalter für Schrankmontage	6,49	1,99
Auto-Reisebügel	15,95	4,99
Greifhilfe für Sicherheitsgurte der Helfer bei Gelenkproblemen	3,69	1,99
Sonnenschutz 2er Pkw Seitenfenster	3,99	1,49
Gel-Schuhunterlagen	3,99	2,49
Enthaarungsstrips, 40 Teile	3,69	1,99
Pullovertrockner maxi	6,49	3,99
Bügelbrettbezüge, Bügeldecke		
Blitzbügler, versch. Größen	6,49	3,99
Küchenrollenhalter 3fach, verchromt	14,95	7,99
Winkel-Duschstange	9,99	6,99
Badewanneneinlage Fischform	6,49	3,99
Magnetwärmer/Haltungsband für Ellenbogen	5,49	2,99
Kühlschrankfrisch, 4-teilig	1,99	1,49
Tischdekorationssset, 24-34 Teile	5,29	2,99
Lernspiele Schule	2,99	1,99
Tierquartette, versch. Sorten	1,49	0,99
Pokerkarten mit Anleitung	2,99	1,99
Acht Dekoteller Katzen mit Halter	7,99	4,99
Drei Bilder auf Holzrahmen	11,45	3,99
Holzkarre oder Schlitten als Deko oder zum bepflanzen ca. 30-40 cm	11,45	7,99
Sonderangebote hochwertige Textilien:		
Schwestersocken, 5 Paar, kochfest		4,99
Kindersocken, 3er Pck. mit Motiv		3,49
Damensocken, 4er Pck. Pastellfarben		4,99
Damen-Sneakersocken, 4er Pck.		3,99
Herrensocken, 5er Pck.		4,99
Herren-Sneakersocken, 4er Pck.		4,50
Damenslip, 3er Pck., Gr. 38-54		6,99
Damenhemd, weiß, 2er Pck., 36-54		4,99
Große Auswahl Schularartikel zu unserem besten Preis!	%	%
Ehrlich, günstig - ganz einfach		